

ERASMUS + Erfahrungsbericht



ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaftswissenschaften
Studienfach:	Betriebswirtschaftslehre
Heimathochschule:	Hochschule Harz
Name, Vorname:	-
E-Mail:	-
Praktikumsdauer:	04.09.2017-22.12.2017

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Spanien
Name der Praktikumsrichtung:	SEAT S.A.
Homepage:	www.seat.es
Adresse:	Autovía A-2, Km. 585, 08760 Martorell
Ansprechpartner:	Olga Iglesias
Telefon / E-Mail:	-

ERFAHRUNGSBERICHT

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Seat, S.A. (Sociedad Española de Automóviles de Turismo) wurde am 9. Mai 1950 in Kooperation mit Fiat gegründet. Seit 1986 gehört Seat zum deutschen Volkswagen-Konzern. Der Hauptsitz befindet sich in Martorell, Spanien, ca. 30 km von Barcelona entfernt. Mit mehr ca. 12.000 Mitarbeitern, 408.703 Fahrzeugauslieferungen an Kunden und 8,8 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2016 ist Seat führender Automobilhersteller in Europa und wichtiger Arbeitgeber in Katalonien.

Am Hauptsitz in Martorell werden die Modelle IBIZA, LEON und ARONA in einer der modernsten Fahrzeugfabriken Europas produziert.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Auf den Praktikumsplatz bin ich über einen Bekannten der bei SEAT in Martorell arbeitet gestoßen. Es ist jedoch ganz einfach die Stellenangebote über die Homepage von SEAT oder Volkswagen zu finden. SEAT bietet eine Vielzahl von Praktikumsstellen über das ganze Jahr an und während meiner Zeit bei SEAT habe ich Praktikanten aus allen Teilen der Welt kennengelernt. Ich wollte unbedingt ein Praktikum in der Automobilindustrie absolvieren und letztendlich habe ich mich für SEAT entschieden, da SEAT ein aufstrebendes Unternehmen in einer der schönsten Städte Europas mit sehr vielen Möglichkeiten ist. So hat sich SEAT für mich persönlich gegenüber anderen Stellenangeboten durchgesetzt und die Kommunikation, die ca. 6 Monate vor Praktikumsbeginn anfang verließ ohne Probleme.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Vor meiner Reise nach Barcelona habe ich lediglich ein paar Spanischkurse absolviert und eine Wohnung gesucht, was jedoch auch vor Ort möglich ist, da der Wohnungsmarkt sehr dynamisch ist. Für mich war es jedoch wichtig schon bei der Ankunft eine feste Unterkunft zu haben weshalb ich die Wohnung vorher gesucht habe. Alle weiteren Vorbereitungen habe ich dann ca. eine Woche vor Praktikumsbeginn vor Ort getroffen. Damit man das Gehalt von Seat bekommt, muss man ein spanisches Bankkonto eröffnen. Dabei werden Praktikanten von einem Dienstleister, der von Seat beauftragt wurde, vor Ort unterstützt und begleitet. In Spanien braucht man auch eine NIE-Nummer, die ähnlich wie die deutsche Steuernummer ist. Im Normalfall dauert es mehr als 3 Monate bis man diese Nummer bekommt, jedoch wird man auch hierbei vom o.g. Dienstleister unterstützt und es dauert nur einen Vormittag. Diesen Service würde ich jedem Praktikanten in Barcelona empfehlen, auch wenn ein anderer Arbeitgeber das nicht bezahlt, da die Wartezeit wie gesagt sehr lange ist und das ganze Verfahren sehr kompliziert und bürokratisch ist.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Nachdem ich ca. 4 Monate vor Praktikumsbeginn meine Zusage und den Praktikumsvertrag hatte, habe ich angefangen den Wohnungsmarkt über das Internet zu durchsuchen und mich über die verschiedenen Stadtviertel von Barcelona zu informieren, da ich vorher noch nie dort war. Die Wohnungssuche aus der Ferne war für mich die schwierigste Aufgabe vor dem Praktikum und lei-

der gab es von SEAT keine Unterstützung. Nach langem Suchen hatte ich dann durch Zufall eine Wohnung mit einer deutschen Vermieterin in einem ruhigeren Arbeiterviertel (Nou Barris) gefunden, die wirklich ein Glücksgriff war, da der SEAT-Bus nach Martorell direkt vor meiner Haustür abfuhr. Das Viertel kann ich für andere Praktikanten nur empfehlen, da man nicht im Tourismustrubel wohnt aber trotzdem schnell in der Stadt oder am Strand ist. Man bekommt viel vom Leben der Einheimischen mit und kann in diesem Viertel dem Trubel der Innenstadt entfliehen. Bei der Wohnungssuche sollte man genau darauf achten, ob eine Haltestelle des SEAT-Busses in der Nähe ist, da man ansonsten sehr früh aufstehen muss und je näher man im Zentrum wohnt desto teurer sind die Wohnungen und der Bus braucht im Stadtverkehr nach dem Feierabend deutlich länger.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich habe während meines Praktikums in der Abteilung Vertriebscontrolling gearbeitet. Diese Abteilung ist für die Vertriebskennzahlen in allen Märkten zuständig und sie besteht aus einzelnen Arbeitsgruppen für die verschiedenen Länder. Ich war speziell für ein neues Projekt eingeteilt und durfte somit in einem abteilungsübergreifenden Projektteam mitarbeiten. Aus meiner Abteilung war mir eine Betreuerin zugeteilt, die ebenfalls in dem Projekt arbeitete und so wurde ich speziell von ihr betreut. Die Arbeitsatmosphäre bei SEAT ist sehr familiär und man wird sehr schnell aufgenommen und integriert. Allerdings war es anfangs mit geringen Spanischkenntnissen sehr schwierig, da in meiner Abteilung eher wenig Englisch gesprochen wurde. Dadurch habe ich jedoch sehr schnell Fortschritte in Spanisch gemacht und am Ende konnte ich auf Deutsch, Englisch und Spanisch arbeiten. Die Arbeitszeiten waren von 8 bis 16:35 Uhr. Da mein Arbeitsplatz nicht in Barcelona war, musste ich nach Martorell mit dem Bus fahren, der von Seat zur Verfügung gestellt wurde. So war der Arbeitstag insgesamt sehr lang, da mein Bus um 6:40 Uhr abfuhr und meistens gegen 18 Uhr wieder bei meiner Wohnung war. Außerdem gibt es für die Praktikanten eine kostenlose Mahlzeit in der Kantine, die immer sehr lecker und ausreichend war, sodass man nach der Arbeit nicht mehr zwingend kochen musste.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Während meines Praktikums habe ich mich besonders persönlich weiterentwickelt und ich bin eigenständiger geworden. Gerade am Anfang des Praktikums gab es sprachliche und fachliche Herausforderungen die mich forderten aber auch weiterbrachten. Auch habe ich mich sprachlich weiterentwickelt und ganz nebenbei in vier Monaten Spanisch gelernt. Meine Englischkenntnisse waren für die Arbeit bei SEAT ausreichend jedoch bin ich deutlich selbstbewusster bei Sprechen geworden. Des Weiteren habe ich natürlich im fachlichen meine Controlling Kenntnisse ausgebaut und viele Erfahrungen für mein späteres Berufsleben gesammelt.

7) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Als weiteren sehr positiven Punkt dieses Praktikums sehe ich die Kontakte die ich geknüpft habe. Während des Praktikums bei SEAT lernt man eine Vielzahl von internationalen Praktikanten mit denen man in derselben Situation steckt und so entstehen schnell Freundschaften. Auch in meiner Abteilung konnte ich wichtige Kontakte knüpfen, die mir eventuell beim Berufseinstieg oder im späteren Berufsleben helfen können.

8) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Das Erasmus-Praktikum war für mich sehr positiv. Die Zeit bei SEAT war für mich sehr spannend und ich durfte viele Erfahrungen sammeln, die mich enorm weitergebracht haben. Daher kann ich das Praktikum nur weiterempfehlen und ganz nebenbei wohnt man in einer der schönsten Metropolen Europas.